

Wildbiene im Monat August

Artenname: *Bombus pratorum* – Wiesenhummel oder auch Kleine Waldhummel (Linnaeus 1761)

Familie: Apidae (Echte Bienen)

Ordnung: Hymenoptera – Hautflügler

Größe: Weibchen 15-17 mm, Männchen 11-13 mm, Arbeiterinnen 9-14 mm

Merkmale: Sehr variabel/Farbvarianten! Weibchen – Grundfarbe schwarz, Thorax vorn mit gelber Binde, Hinterleibsende (Tergiten 5+6) überwiegend orangerot. Männchen – Sehr bunt gefärbt! Thorax schwarz, vorne mit großem Gelbanteil, Hinterleib mit 2 gelben Tergitbinden (1+2) und orangeroten Endtergiten (4-6).

Verbreitung: Ganz Europa (außer im Süden der iberischen Halbinsel), ganz Deutschland

Lebensraum: Wiesen, lichte Wälder, Waldränder und Lichtungen, Gärten und Parks

Fortpflanzung: Meist oberirdisch in Hohlräumen v. Steinmauern, in Dachstühlen von Gebäuden, in Vogelnistkästen, Baumhöhlen und Hummelkästen. Selten unterirdisch in Mäusenestern

Kuckucksbiene: *Bombus sylvestris*/Wald-Kuckuckshummel und *Bombus campestris*/Feld-Kuckuckshummel

Nahrung: Nicht spezialisiert (polylektisch), diverse Pflanzenfamilien.

Flugzeit: Überwinterte Weibchen ab März - Ende Mai, Arbeiterinnen von April - Anfang August. Jungweibchen und Männchen von Ende Juni - Anfang August. Eine Generation pro Jahr (univoltin).

Gefährdung und Schutz: Nicht gefährdet, Besonders geschützt nach BNatSchG



Urheber: Ariane Hofmann- Hortus Terrigenus e.V.